

Medienmitteilung / 17. Mai 2017



Vontobel schliesst Vescore-Integration erfolgreich ab

Nach nur neun Monaten hat Vontobel die organisatorische Integration des verbliebenen Vescore-Geschäfts abgeschlossen, das bereits in 2018 zum Gewinn beitragen wird.

Am 16. Mai 2017 hat Vontobel die Integration der im September 2016 akquirierten Vescore-Bereiche Sustainable Investing sowie Quantitative Investments erfolgreich abgeschlossen. Sowohl das Sustainable Investing Team von Vescore als auch Quantitative Investments verstärken das erfolgreiche internationale Boutiquenmodell von Vontobel Asset Management in idealer Weise und tragen zur weiteren Diversifizierung bei.

Mit den hinzugewonnenen Kompetenzen, welche die bisherigen Vontobel-Kompetenzen in nachhaltigen Anlagelösungen bestens ergänzen, hat die Asset Management-Boutique Sustainable Investing die Weichen für weiteres Wachstum in diesem stetig an Bedeutung gewinnenden Bereich gestellt. Sustainable Investing verfügt über authentische und bewährte bottom-up Anlagekonzepte im Nachhaltigkeitsbereich und besteht aus einem sehr erfahrenen Team von hauseigenen Analysten und Portfoliomanagern. Ende 2016 verwaltete Vontobel in dieser Boutique CHF 3.2 Mrd. an Kundenvermögen. Insgesamt betreute Vontobel Asset Management zum Jahresende 2016 mehr als CHF 10 Mrd. an nachhaltigen Anlagen über alle Boutiquen hinweg.

Mit Quantitative Investments erwarb Vontobel eine komplett neue Asset Management-Kompetenz. Gestützt auf massgeschneiderte Asset-Allokationen in Kombination mit taktischem Overlay-Management, mit dem die Anlagestruktur auf Gesamtfondsebene unter strategischen und taktischen Gesichtspunkten gesteuert wird, können Kunden mit den quantitativen Vescore-Anlagelösungen stabile Erträge erzielen. Ende 2016 verwaltete Vontobel in dieser Boutique CHF 8.3 Mrd.

"Die beiden Boutiquen Quantitative Investments und Sustainable Investing unterstützen unser bisheriges starkes organisches Wachstum sehr gut. Mit der schnellen Integration haben wir die Voraussetzungen dafür geschaffen, dass das verbliebene Vescore-Geschäft bereits in 2018 zur Profitabilität von Vontobel Asset Management beitragen wird", so Christoph Ledergerber, Head Integration bei Vontobel Asset Management.

Im Zuge der Neuaufstellung der Zusammenarbeit von Raiffeisen und Vontobel im Asset Management hatte Vontobel im September 2016 Raiffeisens Asset Management-Tochter Vescore AG übernommen. Die Akquisition der Vescore AG wurde von Vontobel vollständig durch Eigenmittel finanziert. Darüber hinaus erhält Vontobel über Vescore einen verbesserten Zugang zum institutionellen Geschäft in unserem Fokusmarkt Deutschland.

Vontobel

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die uns anvertrauten Kundenvermögen langfristig zu schützen und zu mehren. Spezialisiert auf das aktive Vermögensmanagement und massgeschneiderte Anlagelösungen beraten wir verantwortungsvoll und vorausschauend. Dabei sind wir der Schweizer Qualität und Leistungsstärke verpflichtet. Unsere Eigentümerfamilie steht mit ihrem Namen seit Generationen dafür ein. Vontobel waren per Ende Dezember 2016 Kundenvermögen in Höhe von über CHF 195 Milliarden anvertraut. Weltweit erbringen rund 1'700 Mitarbeitende erstklassige und massgeschneiderte Dienstleistungen für international ausgerichtete Kunden. Die Namenaktien der Vontobel Holding AG sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Die Familien Vontobel und die gemeinnützige Vontobel-Stiftung besitzen die Aktien- und Stimmenmehrheit. www.vontobel.com

Kontakte:

Media Relations:	Peter Dietlmaier	+41 58 283 59 30
	Rebeca Garcia	+41 58 283 76 69
Investor Relations:	Michel Roserens	+41 58 283 76 97
	Susanne Borer	+41 58 283 73 29

Rechtlicher Hinweis Diese Medienmitteilung dient ausschliesslich Informationszwecken. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen deshalb weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigkeit sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.